

Schmierstoffe mit Teflon® sind in der Seilbahn-Branche auf dem Vormarsch

# Zermatt spart mit INTERFLON Kosten

Die Anwendung der richtigen Schmierstoffe kann wesentlich dazu beitragen, dass Seilbahn-Anlagen und Pistenmaschinen länger störungsfrei arbeiten, betriebsbereit sind und leistungsfähig bleiben. Die INTERFLON (Schweiz) AG entwickelt dafür hochwertige Schmierstoffe mit Teflon® und beliefert bereits zahlreiche Schweizer Bergbahnen. Auch die **Zermatt Bergbahnen AG** zählt zu ihren Kundenkreis. Sie hat die Anwendung des INTERFLON Spezialfetts **Food Grease LT2** mit Schmier Spendern getestet. Grund genug für einen Lokalaugenschein von **Seilbahnen International**.

Das Resümee von VTK-Präsident Peter **Julen**, technischer Leiter der **Zermatt Bergbahnen AG**, über den Einsatz der mit **Food Grease LT2** gefüllten Schmier Spendern zur Seilsattel-Schmierung ist eindeutig: „Für INTERFLON spricht die Arbeitssicherheit, der Bahnkomfort und der Kostenpunkt.“

Sie müssen sich vorstellen: Grundsätzlich müssen wir zweimal pro Monat auf jede Stütze gehen, dort von Hand mit der Fettpresse nachschmieren, damit das 'Stick-Slip' nicht passiert, also die Tragseile kontinuierlich über die Masten rutschen, über das Bronzeprofil.

Diese Arbeit muss auch während des Bahnbetriebs durchgeführt werden, was - trotz aller Sicherheits-



INTERFLON (Schweiz) AG und Zermatt Bergbahnen AG (v.l.): Gebietsleiter Daniel Kohler (INTERFLON), VTK-Präsident Peter Julen, techn. Leiter der Zermatt Bergbahnen AG, mit seinen Stellvertretern Marcel **Truffer** und Mario Aufdenplatten, Fritz Kohler, techn.-Berater bei INTERFLON

Vorkehrungen - für den jeweiligen Seilbahn-Mitarbeiter ein gewisses Gefahrenpotential in sich birgt.

Durch den Einsatz der Schmier-spender muss man nur einmal im

Monat auf die Stütze gehen und dort eine kurze visuelle Kontrolle durchführen. Zusätzlich ist im Prinzip alle zwei Monate die Gaskartusche des Schmier Spenderns zu wechseln, und der Fall ist erledigt. Das spart enorm viel Arbeitszeit.

Darum ist dieses Schmieren mit INTERFLON ein Riesenfortschritt bezüglich der Arbeitssicherheit und der Kosten.“

Im Hinblick auf die Lebensdauer von in die Jahre gekommenen Tragseilen habe sich die Schmierung mit INTERFLON **Food Grease LT2**, die seit zwei bis drei Jahren gemacht wird, ausgezahlt, erklärt Julen: „Durch die Zentralschmierung hat sich der Seilzustand nicht verschlechtert, und wir müssen die Seile noch nicht ersetzen.“



*Food Grease LT2-Schmier-spender mit Pinsel - diese Variante wurde in Zermatt noch nicht getestet, bietet sich aber gerade für Rollenketten an, erspart sie doch durch die Pinselvorrichtung das händische Nachpinseln zwischen den Rollen*

Foto: INTERFLON

*Food Grease LT2*-Schmier-spender werden in Zermatt auch bei den Rollenketten und den großen Wippen der Traglastbatterien der 8er-Kabinenbahn verwendet, was sich - trotz enorm hoher Drucklast auf dem Fett - als sehr positiv auf die Lebensdauer der Lager und Wellen auswirkt hat: „Die INTERFLON-Schmiermittel haben zwar ihren Preis, doch wenn man bedenkt, was der Ersatz der Lager oder Wellen kostet, dann relativieren sich die Kosten für dieses Schmierfett“, so Julien.

In diesem Zusammenhang ergänzt Daniel Kohler, Gebietsleiter der INTERFLON (Schweiz) AG: „Unser Schmierfett *Food Grease LT2* hält eine Drucklast von 700 kg/mm<sup>2</sup> aus (= Vierkugel-Schweißblast) und hat sich bislang unter Schwerlast-Bedingungen bestens bewährt.“

**So funktioniert der Schmierspender**

Der 125-ml-Schmierspender wird zwar von einer anderen Schweizer Firma produziert, doch von der INTERFLON (Schweiz) AG vertrieben. Er wird mit dem Spezial-Schmierfett *Food Grease LT2* gefüllt, wird über eine Gaszelle betrieben, ist somit stromunabhängig und baut einen Druck von bis zu fünf bar auf.

Man kann nicht nur den gewünschten Druck einstellen, sondern auch den zeitlichen Schmier-Rahmen (von Stufe 0 bis 12 = ein bis zwölf Monate). Ist der Schmierspender leer, kann man ihn einfach wieder neu befüllen (ca. 5 bis 6mal, dann muss er ersetzt werden). Auch die Gaszelle ist problemlos austauschbar.



Daniel Kohler: Der Einsatz von Schmier Spendern bei Seilbahnen sorgt für eine effiziente und problemlose Schmierung der relevanten Anlagenteile in passender Dosierung und verlängert auf diese Weise Lebensdauer. Das spart Zeit und Geld

Fotos: **SI**/Mantona

Für die INTERFLON (Schweiz) AG ist der Testeinsatz ihrer *Food Grease LT2*- Schmierspender bei den Anlagen der *Zermatt Bergbahnen AG* ein wichtiges Vorzeige-Projekt, so Gebietsleiter Kohler: „Zermatt ist für jedermann ein Begriff. Die Testreihe hier dokumentiert, wie effizient unser Produkt im Schwerlast-Betrieb ist und veranschaulicht das mögliche Kosten-Einsparungs-Potential. Ich bin überzeugt, dass diese Schmier-Variante nächstes Jahr auch für andere Bergbahnen Thema sein wird.“

Die INTERFLON (Schweiz) AG hat sich seit mittlerweile sechs Jahren der Alpinetechnik verschrieben

und beliefert aktuell in der Schweiz ca. 180 Seilbahn-Unternehmen mit ihren Teflon®-Schmierstoffen.

Neben einer optimalen Produkt-Qualität und einem sehr guten Preis-/Leistung-Verhältnis, wird bei der INTERFLON (Schweiz) AG vor allem der Kundenservice groß geschrieben.

Gebietsleiter Kohler und seine Mitarbeiter handeln nach dem Grundsatz: „Gut beraten, gut bedient“: Mario **Aufdenplatten**, stellv. techn. Leiter der *Zermatt Bergbahnen AG* kann dies nur bestätigen: „Das Service ist sehr gut, Wenn man etwas von INTERFLON braucht, dann sind sie ruckzuck da.“ *cm*

**Seilarbeiten**

**Montagen**

**Revisionen**

**Personenbahnen**

**Materialbahnen**

**Abspann- und Montagewerkzeuge**

Obere Bahnhofstr.30A CH-3714 Frutigen Tel.+41(0)336714480 Fax +41(0)336714481 info@zurbruegg.ch www.zurbruegg.ch

**Zurbrügg**

Seilbahnen + Montagen GmbH